Herbst 2023

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN LEUTKIRCH IM ALLGÄU

LEUTEKIRCHE

Der Frieden fängt zu Hause an

„Der Frieden fängt zu Hause an, bei jedem, der ihn will!“ Mit diesem Satz hat mich mein Vater immer konfrontiert, wenn es unter uns Geschwistern Ärger gab. Als Jugendlicher empfand ich diesen Hinweis als wenig hilfreich.

Frieden ist ein großes Wort und wenn wir heute von Krieg oder Frieden sprechen, denken wir meist an die großen Konflikte weltweit. Doch „fängt der Frieden zu Hause an“, im Kleinen, bei uns selber!

In der Beschäftigung mit der Musik von Karl Jenkins und den Texten großer Persönlichkeiten für das Konzert am 8. Oktober in der Martinskirche haben mich zwei Aussagen ganz besonders inspiriert und berührt: „Wenn wir die innere Welt vernachlässigen und nicht mit uns selbst im Frieden sind, kann es auch in der Welt um uns herum keinen Frieden geben.“ Dieser Satz stammt aus der Feder des buddhistischen Mönchs Tenzin Gyatso, des 14. Dalai Lama. Er sieht den Weg zum Frieden bei uns selbst.

Sehr eindringlich klingt in meinen Ohren auch der Appell des südafrikanischen Friedensnobelpreisträgers Nelson Mandela „There shall be justice for all“ – Es soll Gerechtigkeit für alle geben! Und weiter postuliert Mandela: „Es soll Frieden geben für alle. Es soll Arbeit, Brot, Wasser und Salz für alle geben!“

Frieden ist erst möglich, wenn alle Menschen Zugang zu den wesentlichen Lebensgrundlagen haben. Mich bekümmert sehr, dass viele Menschen in armen Ländern unsere Kleidung und unsere Lebensmittel produzieren, hart arbeiten und davon nicht leben können. Es scheint so wenig, was wir hier ausrichten können.

Und doch können ein Lächeln, ein gutes Wort oder Respekt anderen gegenüber so unendlich viel bewirken. Der Friede fängt eben zu Hause an ...

Ihr
Franz Günthner

Erntedank – Christine Kimmerle richtet die Gaben in der Silvesterkapelle Tautenhofen, wie seit mehr als 25 Jahren schon. In diesem Jahr hat sie aus den Körnern, die die Natur uns schenkt, eine Darstellung des barmherzigen Samariters gelegt. Jesus antwortet mit diesem Gleichnis auf die Frage: Wer ist mein Nächster? Es ist so naheliegend, und doch tun sich viele schwer mit der Antwort.

Erntedank wurde in Tautenhofen bereits am 17. September gefeiert, in Leutkirch am 1. Oktober. Dort besteht der Erntedankaltar aus Spenden für den Tafelladen.

Foto: Werner Kimmerle

Termine

8. Oktober: Jenkins-Konzert

„The Peacemakers" von Karl Jenkins wird am Sonntag, 8. Oktober, um 18.30 Uhr in der Martinskirche aufgeführt. Beteiligt sind Chöre und Gastsänger aus der Region sowie ein großes Instrumental-Ensemble. Leitung: Franz Günthner. Karten gibt es im Pfarrbüro.

29. Oktober: Hubertusmesse

Eine Hubertusmesse wird am Sonntag, 29. Oktober, um 10.15 Uhr in der Kirche St. Martin gefeiert. Zu Ehren des heiligen Hubertus (Gedenktag 3. November) spielt die Jagdhornbläsergruppe Leutkirch unter der Leitung von Sandra Prinz. Die Hubertusmesse wird dabei vierstimmig in Es-Dur geblasen.

Die Jagdhornbläsergruppe Leutkirch

8. November: Erstkommunion-Treff

Der Elternabend für die Eltern der nächstjährigen Erstkommunionkinder ist am Mittwoch, 8. November, 19.30 Uhr, im Saal von St. Anna. Das Fest der Erstkommunion ist am Sonntag, 21. April 2024, in der Pfarrkirche St. Martin vorgesehen.

Wie Jesus übers Wasser laufen ... oder wie Petrus?

Die Geschichte im 14. Kapitel des Matthäus-Evangeliums fasziniert seit 2000 Jahren: Jesus läuft übers Wasser, Petrus will ihm entgegengehen und sinkt ein.

Wie sich das anfühlt, wenn einen der Mut verlässt beim Gang übers Wasser – oder eben nicht –, das konnten Kinder und Jugendliche in den Sommerferien am Moorbad in Herlazhofen erleben. Bei der ersten „Walk on Water Challenge Allgäu" waren eine ausgeprägte Balance und Mut gefragt, um den Parcours aus schwimmenden Matten zu überwinden. Veranstaltet wurde das feuchtfröhliche Event von der Mutmacher-Jugendarbeit St. Martin und dem Dekanatsjugendreferat Allgäu-Oberschwaben.

Die Idee dazu stammt ursprünglich aus Vorarlberg. Schwimmende Schaumstoffmatten werden zusammengeknotet auf dem Wasser ausgelegt. Eine wackelige und rutschige Angelegenheit, wie sich im Herlazhofer Moorbad herausgestellt hat. Für die jugendlichen Bade- und Campinggäste jedoch Anlass genug, sich im gegenseitigen Mattenlaufen zu messen.

Auch im nächsten Jahr wollen Jugendreferent Dennis Hemer und Jugendseelsorger Georg Wößner vom Dekanat die Aktion anbieten. Sie sind dann nicht nur am Moorbad in Herlazhofen, sondern auch an anderen Badeseen im Dekanat anzutreffen.

Wie Jesus übers Wasser läuft, steht im Matthäus-Evangelium. Als Petrus es auch versucht, sinkt er ein – weil er Angst bekommt. „Du Kleingläubiger, warum hast Du gezweifelt?", fragt Jesus. Auch wer nur auf schwimmenden Matten übers Wasser laufen will, muss mutig weitergehen, sonst versinkt er.

In der Galluskapelle findet am 15. Oktober um 15.00 Uhr ein Gedenkgottesdienst für Sternenkinder statt – für Kinder, die während der Schwangerschaft gestorben sind.

Hospizlicht-Aktion zum Welt-Hospiztag am 14. Oktober

Die Ambulante Ökumenische Hospizgruppe Leutkirch und das Hospiz Ursula informieren am Stand auf dem Bauernmarkt am 7. Oktober und auf dem Wochenmarkt am 9. Oktober über die Hospizarbeit. Hospizlichtkerzen sind am Infostand sowie in der Elisabethenapotheke, Blumen Mayrhofer, Lamm 3 und im Büro der Hospizgruppe erhältlich. Am 10. Oktober wird der Film „In Liebe lassen" im Leutkircher Kino aufgeführt. Anlass ist der Welt-Hospiztag am 14. Oktober.

Ansprechpartner

Pfarrbüro:
Ulrike Harzenetter, Gabi Hellmann, Diana Segmehl
Marienplatz 5, 88299 Leutkirch
Telefon: 07561 - 848 95 70
Fax: 07561 - 848 95 79
Mail: stmartinus.leutkirch@drs.de
Pfarrer Karl Erzberger
Telefon: 07561 - 848 95 70
Mail: karl.erzberger@drs.de
Pastoralreferent Michael Maier
Telefon: 07561 - 848 95 76
Mail: Michael.Maier@drs.de

Pater Jordin Sunny
jordink@gmail.com
Telefon über Pfarrbüro
Jugendreferent Dennis Hemer
Telefon: 07561 - 9874420
Mail: dennis.hemer@drs.de
Regionalkantor Franz Günthner
Telefon: 07561 - 91 38 50
Mail: franz.guenthner@drs.de
Mesner Thomas Maier
Tel.: 07561 - 91 51 831 (Sakristei)

Kirchenpfleger Achim Reißner
Büro: Marienplatz 17
Telefon: 07561 - 98 77 32
Mail: achim.reissner@kpfl.drs.de
Ökumenische Hospizgruppe Ulrike Butscher
Mobil: 0176 22 74 94 16
Mail: hospizgruppe@leutekirche.de
Angebots-/Ehrenamtsentwicklung Claudia Willburger (KiFaZ)
Tel: 07561 - 91 58 632
Mail: cwahl@drs.de

Impressum

Die **Leutekirche** wird von der katholischen Kirchengemeinde St. Martin, Leutkirch, herausgegeben.
Presserechtlich verantwortlich:
Pfarrer Karl Erzberger.
Redaktion: Joachim Rogosch (jr), Pfarrbüro (Mitteilungen).
Druck: Druckhaus Panthera.

Homepage: www.leutekirche.drs.de

Spaß an Jugendarbeit

Seit 1. September leistet Julian Maurer ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Kirchengemeinde St. Martin ab. Er unterstützt die Gemeinde in verschiedenen Bereichen wie im Kindergarten, der Jugendarbeit im Chillix und im Pfarrbüro.

Julian Maurer ist 17 Jahre alt und wohnt in Ausnang. Er hat bislang die Otl-Aicher-Realschule besucht und dort seinen Abschluss gemacht. Verschiedene Praktika, beispielsweise in der Grundschule, haben ihm gezeigt, dass er Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat.

In seiner Freizeit spielt Julian Volleyball oder er trifft sich mit Freunden. Außerdem spielt er Schlagzeug oder Online-Videospiele.

Für sein FSJ wünscht Julian sich, dass er viele neue Menschen kennenlernt. Außerdem hofft er auf nette Arbeitskollegen sowie auf eine witzige und entspannte Arbeitsatmosphäre. Zusätzlich geht es ihm darum, Klarheit für seine berufliche Zukunft zu schaffen.

Der neue FSJler der Martinsgemeinde: Julian Maurer.

Julian Maurer ist unter der Mailadresse fsj@leutekirche.de zu erreichen.

Wir beten für ...

unsere neu Getauften:

Annalena Schmolke	getauft	am	05.08.2023
Melina Evelyn Prestel	getauft	am	06.08.2023
Emilia Ilona Gallasch	getauft	am	20.08.2023
Elea Kpenetoun	getauft	am	27.08.2023
Emilio Ruf	getauft	am	02.09.2023
Tammo Bies	getauft	am	03.09.2023
Vera Evelina Thaler	getauft	am	09.09.2023
Lukas Hönig	getauft	am	10.09.2023
Henri Kling	getauft	am	16.09.2023
Manuel Rössler	getauft	am	23.09.2023

unsere Verstorbenen:

Josef Anton Diethelm	verstorben	am	23.07.2023
Anton Rottmar	verstorben	am	24.07.2023
Alion Gherman	verstorben	am	08.08.2023
Klara Vögel	verstorben	am	08.08.2023
Edmund Ernle	verstorben	am	21.08.2023
Pauline Gerdau	verstorben	am	23.08.2023
Ulrike Mayer	verstorben	am	23.08.2023
Elvira Schapke	verstorben	am	26.08.2023
Josef Anton Wagner	verstorben	am	01.09.2023
Bernhard Storkenmaier	verstorben	am	07.09.2023
Renate Schönenberger	verstorben	am	08.09.2023
Dietrich Frauz	verstorben	am	11.09.2023
Franz Anton König	verstorben	am	13.09.2023
Maria Zengerle	verstorben	am	14.09.2023
Rosemarie Thomann	verstorben	am	18.09.2023

Qualifizierungskurs für Hospizbegleiter

Für die Mitarbeit in der Ambulanten Ökumenischen Hospizgruppe Leutkirch findet von Januar bis Juli 2024 ein Qualifizierungskurs statt. Der Kurs hat zum Ziel, sich mit der eigenen Sterblichkeit auseinanderzusetzen, das Wissen rund um die letzte Lebenszeit zu vertiefen, die Bedürfnisse der Betroffenen in den Mittelpunkt zu stellen und ein Begleiter mit Herz und Verstand für Schwerkranke und Angehörige zu werden. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 0176 22 74 94 16.

Pilgerreise nach Vierzehnheiligen

Die nächste Pilgerreise in geistlicher Begleitung von Pfarrer Karl Erzberger führt an fränkische Pilgerorte. In der Woche vor Pfingsten vom 13. bis 17. Mai 2024 geht es unter anderem nach Wemding, Gößweinstein in der fränkischen Schweiz, Vierzehnheiligen und Bamberg. Näheres dazu und Informationen zur Anmeldung folgen dann im Flyer.

Gedächtnis für unsere Verstorbenen

04.10.: Inge Striebel-Kegreiß, Valentin Kegreiß, Verstorbene Familie Striebel und Golder, Hermann Mendler und Sr. Agnes Ketterer; Anneliese und Winfried Seitz, Marianna Redle, Gusti Waldner
05.10.: Ida und Oskar Sommer, Reinhold, Irmgard und Wolfgang Hutter, Anton und Rosa Jäger, Ottilie Jeni
09.10.: Viktoria, Richard und Toni Marquart, Fam. Anton Ehmer, Karl Hess
11.10.: Ella, Robert, Margaretha Weber, Josef Hartl jun. und sen., Erwin Schuck
13.10.: **Adrazhofen**: Hubert Mößle mit Angehörigen, Fam. Schachinger, Marianne Redle, Josef-Christian Riedle
14.10.: Rita und Hugo Löchle, Genovefa Roth, Paulina und Ignaz Steinbach, Georg Kowal, alle Angehörigen Fam. Sperle, Anton Rottmar
15.10.: **Mailand**: Ansgar Kathan
16.10.: Josef und Maria Buffler
21.10.: Josef-Christian Riedle, Gebhard Weh, Paula und Willi Reischmann, Lieselotte und Ludgar Thies, Franz u. Magdalena Scharpf
22.10.: **Adrazhofen**: Raymund Zettler
25.10.: Maria Schmidt mit Söhnen
26.10.: Elisabeth und Josef Schäffeler, Ingrid und Engelbert Schad
28.10.: Josef Rusnak mit Angehörigen, Wolfgang Stützle
30.10.: Barbara Müller
04.11.: Hedwig und Karl-Heinz Reisinger, Theresia und Anton Lau mit Angehörigen, Karl Menig mit Angehörigen, Walter Hess, Anneliese und Winfried Seitz
08.11.: Inge Striebel-Kegreiß, Valentin Kegreiß, Verstorbene Fam. Striebel und Golder, Luise Kluftinger mit Angehörigen, Gisela und Julian Kluftinger, Alois Haggenmüller mit Angehörigen, Marianne Redle und Anneliese Seitz
11.11.: Fam. Singer und Rusnak, Nikas, Valentina, Peter Sperle, alle Angehörigen Fam. Steinbach, Hans, Maria und Pia Käufler
13.11.: Franz u. Magdalena Scharpf
15.11.: Wolfgang Stützle, Erwin Schuck
18.11.: Erich und Helga Feuchtenbeiner, Maria, Oskar und Marianne Bodenmüller, Josef-Christian Riedle
23.11.: Franziska und Karl Mendler mit Angehörigen, Maria und Stefan Maucher, Xaver Schäffeler
02.12.: Josef und Josel Berkmann, Hugo und Rita Löchle, Fam. Boos und Schwenk, Anneliese und Winfried Seitz

Begeistert vom Heiligen Land und vom Euphonium

Michael Maier ist seit September Pastoralreferent der Martinsgemeinde. In der LEUTEKIRCHE gibt er Auskunft über das, was ihn geprägt hat.

„1992 erblickte ich im Leutkircher Krankenhaus das Licht der Welt. Aufgewachsen bin ich in Muthmannshofen. Dort war ich zuerst als Ministrant, dann als Oberministrant, Lektor und Kommunionhelfer und zuletzt als Schriftführer im Pfarrgemeinderat aktiv.

Während ich das Wirtschaftsgymnasium in Wangen besuchte, reifte in mir der Entschluss, Katholische Theologie zu studieren, da mich die große Bandbreite dieses Studienfaches fasziniert: von Bibelwissenschaften über Kirchengeschichte bis hin zu Dogmatik, Philosophie, Religionspädagogik oder Kirchenrecht.

Während meines Studiums in Tübingen nahm ich am Theologischen Studienjahr an der Dormitio-Abtei in Jerusalem teil. Diese acht Monate waren für mich prägend. Ich schloss das Heilige Land in mein Herz. Es war für mich ein eindrückliches Erlebnis, in dem Land leben und studieren zu dürfen, in dem Jesus gelebt und gewirkt hat. Israel/Palästina ist ein landschaftlich wunderschöner und politisch sowie geschichtlich äußerst interessanter Landstrich. Diese Begeisterung für das Heilige Land gebe ich gerne in Pilgerreisen an meine Mitreisenden weiter, so 2019 mit der Seelsorgeeinheit Wangen und im vergangenen Sommer mit der Seelsorgeeinheit Bad Wurzach.

Michael Maier bei seiner Vorstellung am Sonntag, 17. September, in der Martinskirche. Der neue Pastoralreferent der Gemeinde wird künftig hier predigen, die Vorbereitungen zu Erstkommunion und Firmung leiten, sich um die Kindergärten kümmern und viele weitere Dienste wie den Beerdigungsdienst übernehmen. In seiner Freizeit spielt er leidenschaftlich gerne Tenorhorn und Euphonium in der Musikkapelle Muthmannshofen. *Foto: Dennis Hemer*

Mein Theologiestudium schloss ich 2017 mit einer Magister-Arbeit in meinem Lieblingsfach Altes Testament ab. Thema war die Rahab-Geschichte im Buch Josua über eine Frau, die zwei Israeliten in Jericho Schutz bietet.

Daran schloss sich meine Ausbildung zum Pastoralreferenten in der Seelsorgeeinheit Wangen an, die mir schon gut aus meiner Schulzeit bekannt war. 2020 wurde ich im Rottenburger Dom von Weihbischof Schneider zum Pastoralreferenten beauftragt.

An meiner ersten Stelle als Pastoralreferent in der Seelsorgeeinheit Bad Wurzach war ich von 2020 bis 2023 unter anderem bereits für die pastorale Begleitung der sechs Katholischen Kindergärten, für die Erstkommunionvorbereitung und für das Feiern der Schülergottesdienste verantwortlich. Nun bin ich Pastoralreferent in der Kirchengemeinde St. Martin in Leutkirch. Auch hier erwarten mich ganz unterschiedliche Aufgabenbereiche.

Ich freue mich auf viele schöne und spannende Begegnungen mit Ihnen!“

Was glaubst du, Michael Maier?

1. An was glaubst du?
Ich glaube, dass ich mit Jesus einen Begleiter an meiner Seite habe, mein ganzes Leben lang! Ich glaube, dass uns Gott nach dem Tod neues Leben schenken wird.

2. Was bringt es, Christ zu sein?
Hoffnung über den Tod hinaus!

3. Dein Traum von Kirche?
Die Kirche wird nie perfekt sein. Muss sie auch nicht, weil wir Menschen nicht perfekt sind. Ich träume von einer Kirche, welche die Fehler der Vergangenheit aufgearbeitet und daraus gelernt hat.

4. Was macht dir Mut?
Wenn ich mal mutlos bin, denke ich an den Taufspruch meines Sohnes: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“ (Jes 41,10).

5. Dein Lieblingsbuch?
Ändert sich bei mir sehr oft. Im Sommer habe ich Bücher von Salman Rushdie verschlungen: „Shalimar, der Narr“ und „Die bezaubernde Florentinerin“.

6. Drei Worte, die dir wichtig sind?
Familie, Glaube, Musik.

7. Eine Person, die dich begeistert:
Mir sind viele Personen in den Sinn gekommen, aber Jesus übertrifft sie irgendwie doch alle.

8. Was lässt dein Herz höher schlagen?
Ein fulminanter Schlussakkord einer Brass-Band.

Das alte Gemeindehaus ist weg ...

... aber das Leben geht weiter ...

Wehmütig haben viele Leutkircher zugeschaut, als das alte Gemeindehaus aus den Nachkriegsjahren im August abgerissen wurde. Derweil arbeiteten viele Ehrenamtliche daran, Übergangslösungen zu finden für die Zeit zwischen Abriss und Einweihung des neuen Gemeindezentrums – allen voran Gerlinde Mast. Einfach war das nicht, bis alle Gruppierungen zufriedengestellt waren. Aber die Koordinatorin schwärmt von der Offenheit, mit der sie von allen Seiten empfangen worden ist: Die evangelische Partnergemeinde stellt Markushaus und Dreifaltigkeitskirche für Veranstaltungen zur Verfügung; die Kolpingfamilie lädt in ihren Saal; die Schulen Leutkirchs, stets unterstützt von den städtischen Verantwortlichen, geben Musikräume für Proben frei; auch der Festsaal von St. Anna sowie der Saal des Hotel Post können genützt werden. Gastfreundschaft allenthalben. Eine gute Erfahrung!

Kirchenchor, Jugendchor und Martinsspatzen proben in der Übergangszeit im Musikraum der Adenauerschule. Die **Martinsmäuse** treffen sich in der Grundschule Oberer Graben. Das **Ensemble vocal** probt auf der Empore der Kirche, die **Choralschola** im Bischof-Moser-Haus und in der Kirche.

*

Die **Sternsinger** haben Aufnahme im Martin-Luther-Saal im evangelischen Gemeindehaus gefunden. Acht Tage lang sind sie hier zu Jahresbeginn zu Gast und ziehen von dort aus durch die Straßen der Stadt.

*

Der Mittagstisch **Möhrchen & Co.** darf ein Mal im Monat die Dreifaltigkeitskirche nutzen, um Gäste zu bewirten. Dort kann auch der **Schenktag** des Kinder- und Familienzentrums übergangsweise stattfinden.

*

Zur **Vorbereitung der Erstkommunion** ist der erste Elternabend im Festsaal von St. Anna, die Kleingruppen treffen sich im Chillix, im Bischof-Moser-Haus oder zu Hause bei den Gruppenbegleitern.

*

Die **Firmvorbereitung** ist während der Kompaktphase im Chillix, im Bischof-Moser-Haus und an weiteren Orten.

*

Der **Kirchengemeinderat** trifft sich zu seiner monatlichen Sitzung künftig im Kolpinghaus. Ausschüsse und Kleingruppen nutzen vorübergehend vor allem das Vincentiushaus.

*

Gemeindefest, Patrozinium, Agape nach der Feier der Osternacht und der Treff nach der Christmette werden ins Freie verlegt: Begegnungsfeste „rund um die Kirche“ sind hier geplant.

*

Für das **Frühstück nach den Rorate-Gottesdiensten** wird noch eine Lösung gesucht. Der **Frauenbund** trifft sich bei größeren Veranstaltungen im Saal des Hotels Post, ansonsten im Kolpinghaus oder Bischof-Moser-Haus.

... und ein neuer Kindergarten ist schon da!

Geht doch: In nur einjähriger Bauzeit entstand in Tannhöfe eine vorbildliche Kindertagesstätte für Adrazhofen und Wuchzenhofen. Der Name: St. Martin. Vier Gruppen, darunter eine für die Kleinsten, stehen nun zur Verfügung. 5,2 Millionen Euro wurden in nachhaltige Bauweise in Holz investiert, mit schadstofffreien Materialien und weitgehend autarker Energieversorgung: mit Bodenspeicher für die Wärmepumpe sowie einer Photovoltaik-Anlage mit Batterie-Speicher.

Handwerker, Planer, Stadtrat, Ortschaftsrat, alle zeigten sich hochzufrieden mit dem neuen Gebäude und dem Zustandekommen – ein Gemeinschaftswerk. Zum Gelingen trug wesentlich bei, dass auch jene von Anfang an eingebunden waren, die das Gebäude nun nutzen: die Erzieherinnen. Pfarrer Karl Erzberger sprach für die katholische Kirchengemeinde als Träger der Einrichtung Glück- und Segenswünsche aus.

Strahlende Gesichter gab es bei der Schlüsselübergabe für die neu gebaute Kindertagesstätte St. Martin in Tannhöfe. *Foto: Karl-Heinz Schweigert*

Pfarrkirche St. Martin

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag	10:15 Uhr: Hl. Messe
Montag	09:00 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr in der Kapelle Carl-Joseph
Mittwoch	09:00 Uhr (nicht am 1.11.)
Donnerstag	19:00 Uhr
Samstag	18:30 Uhr Vorabendmesse (nicht am 07.10. und 25.11.)

Besondere Gottesdienste:

Morgenlob: An den Sonntagen 1. Oktober und 5. November um 8:45 Uhr im neuen Kirchenraum
Erntedank-Gottesdienst: Sonntag, 1. Oktober, 10:15 Uhr
Hochfest Allerheiligen, 1. November: 10:15 Uhr Messfeier
14:30 Uhr Gräberbesuch Waldfriedhof
14:30 Uhr Gräberbesuch Alter Friedhof
Allerseelen, 2. November: 19:00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen
Patrozinium St. Martin: Sonntag, 12. November: 10.15 Uhr Festgottesdienst, 18:00 Uhr Vesper
Elisabethengottesdienst: Mittwoch, 15. November, 9:00 Uhr
Evensong: Samstag, 25. November, 18.00 Uhr

Für Kinder, Jugendliche und Familien

Kinderkirche: Sonntag, 19. November, 10:15 Uhr im Chillix
Nacht der Lichter in der Galluskapelle: Samstag, 11. November, um 17:00 Uhr, mit der Band „Zeitlos" und um 19:00 Uhr mit Taizé-Liedern und „Poesie mit Harfe"

Rosenkranz:

Sonntag bis Freitag um 18:15 Uhr; Samstag um 17:45 Uhr
Ab 29. Oktober Winterzeit: Rosenkranz von Sonntag bis Mittwoch und Freitag um 17:15 Uhr, Donnerstag um 18:15 Uhr, Samstag um 17:45 Uhr
Kein Rosenkranz am 7.10. und 25.11.

Regina Pacis

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 11:30 Uhr (Livestream auf YouTube)
Mittwoch 19:00 Uhr
Donnerstag 07:45 Uhr
Freitag 19:00 Uhr (Livestream auf EWTN und YouTube, außer am 1. Freitag im Monat)
Samstag 09:00 Uhr

Gelegenheit zur Beichte:

Mittwoch, 19:45 Uhr
Donnerstag, 07:00 Uhr
Freitag, 07:00 Uhr
Samstag, 10:00 Uhr

Filialgemeinden

Mailand – St. Stephanus

Sonntag, 01.10.:	09:00 Uhr	Messfeier – Erntedank
Sonntag, 08.10.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 15.10.:	09:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 22.10.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 29.10.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Allerheiligen, 01.11.:	09:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 05.11.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 12.11.:	09:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 19.11.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 26.11.:	09:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 03.12.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Adrazhofen - St. Fridolin

Freitag, 13.10.:	19:30 Uhr	Messfeier
Sonntag, 22.10.:	09:00 Uhr	Messfeier
Freitag, 03.11.:	19:30 Uhr	Messfeier
Sonntag, 19.11.:	09:00 Uhr	Messfeier
Freitag, 15.12.:	19:30 Uhr	Messfeier

Tautenhofen – St. Silvester

Sonntag, 01.10.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 08.10.:	09:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 15.10.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 22.10.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 29.10.:	09:00 Uhr	Messfeier
Allerheiligen, 01.11.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 05.11.:	09:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 12.11.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 19.11.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 26.11.:	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 03.12.:	09:00 Uhr	Messfeier

St. Antonius – Wielazhofen

Freitag, 06.10.:	19:30 Uhr	Messfeier
Freitag, 10.11.:	19:30 Uhr	Messfeier
Freitag, 08.12.:	19:30 Uhr	Messfeier

Kapelle im Carl-Joseph-Seniorenzentrum

Jeden Dienstag	09:30 Uhr	Messfeier
Sonntag, 08.10.:	10:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 22.10.:	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 12.11.:	10:00 Uhr	Messfeier
Sonntag, 26.11.:	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	18.00 Uhr	Gottesdienst für Trauernde

- siehe auch Aushang im Seniorenzentrum -

Gottesdienstpläne im Internet:

www.leutekirche.drs.de
www.se-alpenblick.drs.de
www.gottesberg.org
www.se-stgallus-allgaeu.drs.de
www.kirche-allgaeu.de
www.regina-pacis.de